

Protest gegen NPD-Treffen in Kirchheim

Den Landesparteitag der NPD in der Erlebnisscheune in Kirchheim nahmen Piraten des Kreisverbands Ilm-Kreis zum Anlass, sich am [Bürgerbündnis](#) "Kirchheim ist bunt" zu beteiligen.

»Im Ilm-Kreis hat Rassismus keinen Platz! Wir sind eine weltoffene Region und wollen dies rechtsextremen und rechtspopulistischen Parteien sowie ihren Anhängern in aller Deutlichkeit zeigen«, so Jens Reinsberger, Vorsitzender der PIRATEN Ilm-Kreis, und ergänzt im Hinblick auf die anstehenden Kommunalwahlen: »Wir rufen Bürger dazu auf, politische Forderungen, Formulierungen und Aussagen von Mitgliedern der NPD kritisch zu betrachten und zu hinterfragen.«

Die Piratenpartei steht für die Vielfalt der Gesellschaft. Gewalt und Einschüchterung aufgrund von Herkunft, Religion oder Kultur sind in jedem Fall inakzeptabel. Darum muss Rassismus und Ausländerfeindlichkeit jeder Form entschieden entgegen getreten werden, ebenso wie anderen Formen von gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit. Weltbilder, in denen Menschen bestimmter Abstammung anderen als von Natur aus überlegen angesehen werden, sind wissenschaftlich widerlegt und unvereinbar mit den Werten und Zielen der Piratenpartei.

Ansprechpartner:

Jens Reinsberger, Vorsitzender PIRATEN Ilm-Kreis,

Quellen:

[1] <http://www.thueringer-allgemeine.de/web/zgt/politik/detail/-/specific/Protest-gegen-NPD-Treffen-in-Kirchheim-1624379048>